

Zukunftsorientierte Erweiterung: Dr. Wintrich-Realschule in Ebersberg erstrahlt neu

Die Dr.-Wintrich-Realschule in Ebersberg wurde feierlich eingeweiht. Fünf neue Klassenzimmer und moderne Räume fördern Ökologie und Digitalisierung.

Neuer Fokus auf moderne Lernumgebungen in Ebersberg

In der Stadt Ebersberg hat die Dr.-Wintrich-Realschule einen bedeutenden Schritt in Richtung Zukunft getan. Mit der offiziellen Einweihung des Erweiterungsbaus wird nicht nur die physische Infrastruktur der Schule verbessert, sondern auch das gesamte Lernumfeld für die etwa 1.000 Schüler modernisiert.

Ein langfristiges und nachhaltiges Projekt

Die baulichen Maßnahmen an der Dr.-Wintrich-Realschule erstrecken sich seit 2019 und umfassen umfassende Renovierungen sowie den Anbau eines neuen, zweiten Obergeschosses. Hierbei wurde insbesondere auf ökologische Aspekte geachtet, indem eine Photovoltaikanlage installiert wurde, die umweltfreundliche Energie für die Schule liefert. Dies zeigt das Engagement der Schule für nachhaltige Bildung.

Die Bedeutung für die Schulgemeinschaft

Der Erweiterungsbau, der kostspielige 9,4 Millionen Euro in Anspruch nahm, ist ein wichtiger Beitrag zur Verbesserung der

Bildungsqualität. Landrat Robert Niedergesäß betonte während der Einweihungszeremonie die Geduld und Ausdauer von Schülern, Lehrern und dem Hausmeisterteam während der Bauarbeiten. „Die letzten Jahre waren eine Herausforderung, aber die Verbesserungen machen sich bezahlt. Es entstanden fünf zusätzliche Klassenzimmer, modernes Equipment für die offene Ganztagschule und viel mehr Platz für den Austausch zwischen Lehrkräften“, sagte Niedergesäß.

Ein zukunftsorientiertes Lehrkonzept

Mit der Anpassung der räumlichen Gegebenheiten wurde auch der Weg für digitale Lernmethoden geebnet. Die Schule ist nun besser auf die Anforderungen einer modernen Ausbildung vorbereitet und bietet den Schülern die Möglichkeit, in einem zeitgemäßen Umfeld zu lernen und ihre Fähigkeiten zu entfalten. Dazu gehört auch der Einbau eines Aufzugs zur Verbesserung der Barrierefreiheit, was die Inklusion von Schülern mit besonderen Bedürfnissen unterstützt.

Ein Blick in die Zukunft

Die Dr.-Wintrich-Realschule ist jetzt nach der Vaterstetten die zweitgrößte Realschule im Landkreis. Dies verdeutlicht die Notwendigkeit solcher Erweiterungen, um den steigenden Anmeldezahlen gerecht zu werden. Bis September 2024 werden letzte Arbeiten am neuen Gebäude abgeschlossen sein, doch die Auswirkungen dieser Maßnahmen werden jetzt schon für die gesamte Schulgemeinschaft spürbar.

In Anbetracht der derzeitigen Herausforderungen im Bildungsbereich, wie dem Bedarf an modernisierten Unterrichtsräumen und der Integration digitaler Technologien, ist die Weiterentwicklung der Dr.-Wintrich-Realschule ein gelungenes Beispiel für zukunftsorientierte Bildungsinvestitionen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de